Miesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stabt Wiesbaben.

no. 24.

語

hl

er

To construction of

21.

20

18, 55

e,

be. 55

m

in

nit

82

er=

47 net

51

oh

14

er-

45

85

Montag den 29. Januar

1872.

Auszug ans ben Beschluffen bes Gemeinberaths gu Wiesbaden.

Sigung vom 12. Januar 1872.
Gegenwärtig: Der Gemeinderath vollständig.
54. Es wird beschlossen, ben Nachtwächtern, so lange dieselben noch niet Unisorm versehn werden können, Hüte mit Blech-

schilden als außeres Dienstzeichen zu geben.
55. Auf Borlage ber Berhandlungen, bas Bauwesen bes Babewirths C. F. Ries von hier in der Spiegelgasse, resp. im Brühbrunnengäßchen betr., wird beschlossen, vorerst den Badewirth E. J. Ries über die Beranlassung zu dem concessionswidrigen Ausbau seines Badhauses zu vernehmen und alsdann weiter Bu beschließen.

herr Stadtbaumeifter Fac referirt über ftabtifche Bauten und Anlagen, beren Ausführung in ben nächften funf Jahren nothwendig ober bochft wunichenswerth fei und fegt brei hieruber

aufgestellte Ueberfichten bor unb gwar :

1) der Bauten, welche für unihdere Zwese bestimmt sind, so daß erwartet werden kann, daß die Capitalanlage durch die Erträgnisse verzinst wird; hierher gehören das Schlacht-haus, das Hospital und das Badhaus im Koßenanschlage von zusammen 352,268 Thaler 24 Sgr.,

2) dersenigen Bauten und Anlagen, die auf das ordentliche Budget zu übernehmen wären, welche aber wegen unzurzischender Mettel zurüstelset werden mußten im Kossen

reichender Mittel zuruchgesett werden mußten, im Rosten-schlage von zusammen 72,103 Thaler 8 Sgr. 9 Pf. und 3) von Bauten und Anlagen, beren Aussührung besorbers im

Enrintereffe geboten oder wunfdenswerth ift, im Roftenanichlage von ausammen 189,658 Thaler 9 Sgr. Rach eingehender Discuffion beschließt ber Gemeinberath:

1) die in diefen Berzeichnissen aufgeführten Bauten und Anlagen im Allgemeinen als nothwendig ober wünschenswerth zu erachten, folgende aber zur alsbaldigen Ausführung in Aussicht zu nehmen, nämlich:

a. ben Umbau ber Wilhelmstraße, welcher womöglich noch

in diesem Jahre erfolgen soll, b. den Ansauf des zur Ringstraße erforderlichen Grund-eigenthums von der Emserstraße bis zur Biebricher Сраинее,

c. die herfiellung verschiebener Waldwege und d. die Erbauung des hospitals, des Schlachthauses und des Badhauses und

2) biefe Bergeichniffe nebft ben Roftenanichlägen bem Burgerausschusse vorzulegen, damit bieser Kenninis erhalte über bie zunächst nothwendigen Bauungen und Anlagen und fich über die Aufbringung ber erforderlichen Mittel ichluffig

maden tonne. Biesbaben, 27. Januar 1872. Für biefen Auszug: Jooft, Bürgermeistereigehülfe.

Bekannimadyung.

Die Lieferung von gedruckten Formularien jur Aufstellung einer Schulftatiftit bes Regierungsbezirks foll im Submiffionswege vergeben werden.

Siefelbe umfaßt 10 verschiedene Formularien, zusammen etwa

25 Mies.

Die Bedingungen und Mufter liegen in bem Secretariat ber Königlichen Regierung, Abtheilung für Rirchen- und Schulfachen, jur Einficht offen.

Angebote find späteftens bis zum 1. Februar c. versiegelt und mit ber Aufschrift "Formular-Lieferung" an beu Botenmeifter ber unterzeichneten Regierung einzureichen.

Wiesbaben, den 26. Januar 1872.

Königliche Regierung.

Bekannimadung.

Montag den 5. Februar I. J., Bormittags 9 Uhr anfangend, wollen die Erden der Frau Conrector Schenkel Bittwe von hier die zu deren Nachlaß gehörigen Mobilien, bestehend in 2 Aleiderschränken, 1 Weißzeug- u. 1 Bückerschrank, nußbaumenn und tannenen Bettstellen mit Sprungsederrahmen und Matrahen, Bettwerk, Sophas mit Stühlen, Kommoden, Tijden, Spiegeln, Bilbern, Borhangen, einer werthvollen Mufchel und Stein-Sammlung und fonftigen Saus- und Ruchengerathen, gegen gleich baare Zahlung in dem Sause Geisbergstraße 5 babier abthet lungshalber verfteigern laffen.

Wiesbaben, ben 27. Januar 1872. Der Bürgermeister II.

Holzbersteigerung.

Freitag ben 2. Februar I. 3. und nöthigenfalls den folgenden Tag, Bormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Gemeinde wald zu Reubof

Diftritt Miefeld 1b:

247 fieferne Stamme von 62,94 Fefimeter, 208 Raummeter fiefernes Brugelholz,

1275 Stud fieferne Bellen;

Diftritt Altefeld 2r Theil:

70 lärchene Stämme von 42,4 Festmeter, 48 Raummeter fiefernes Prügelholz und

575 Stild fieferne Wellen

verfteigert.

Bemerkt wird, daß bei dem Brügelholz 80 Raummeter von 6 Fuß Scheitlange fich befinden und fammtliches Holz auf guter Abfahrt, gang nabe an der von Neuhof nach der Platte führenden Landstraße sitt. Reuhof, ben 24. Januar 1872. Der Bürgermeisier.

Mobiliens und Waaren-Verfleigerung.

Freitag ben 2. Februar I. 35., Bormittags 9 Uhr anfangend, tommen bie gur Concursmaffe ber Doris Brandt babier gehörigen Mobilien und Waaren, bestehend in einer Standult, Rommode, Tijch, Rähmaschine, Schreidrisch, Glasschrünken, Spiegel, Hutstöden, Aleiderickant, einer Theke, Stühlen, sodann Federn, Blumen, Berlen, Spigen, Tüll, Band, Hauben, Hiten, Kapugen, Kragen, Garnirungen 20., im Rathhaussaale gegen Baarzahlung gur öffentlichen Berfteigerung.

Wiesbaden, 22. Januar 1872. Der Gerichts-Executor. Göbel.

Befannimachung.

Bufolge Auftrage bes Königlichen Amtsgerichts babier follen

Montag den 29. Januar L J. Nachmittags 3 Uhr in dem bie-figen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: eine Taschenubr, vier Standuhren, ein Schreibpult, ein vollfländiges Bett, zwei Ranapes, zwei Kommoden, versteigert werben.

Wiesbaden, 27. Januar 1872. Der Gerichts-Erecutor. Rlug.

512 Befannimachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts babier werben Montag ben 29. Januar I. 3. Racmittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathbaufe zwei Schräufe verfteigert werben.

Wiesbaben, 27. Januar 1872. Der Gerichts-Executor. Gruy.

Bekanntmadjung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts babier vom 10. Januar I. J. werden Montag ben 29. Januar I. J. Nach-mittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) ein Rleiberschrant,

2) eine Kommobe, 3) eine Kommobe,

4) ein Ranape, eine Rommode, ein Rleiberfdrant,

verfteigert werben.

Wiesbaben, 27. Januar 1872. Der Gerichts-Executor. Ruder.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags der Rönigl. Steuertaffe I. werben Donnerflag ben 1. Februar Rachmittags 2 Uhr bie wegen rudftanbigen Steuern gepfändeten Mobilien im Rathhausfaale zwangsweise verfleigert.

Wiesbaden, den 26. Januar 1872.

Die Roniglichen Steuer-Executoren.

Rottellengerung im Schiefteiner Gemeindewald Diftrift Dämmereisen Fortiebung der La. Tybl. 23.)

Fortsetzung der Holzversteigerung in dem Bürgeser Gemeindewald Distrikt Beiseroth Ir Theil a. (S. Tgbl. 18.) Holzversteigerung im Hahner Gemeindewald Distrikt Sichbach. (S. Tgbl. 21.) Borznittags 11 Uhr: Bergedung der bei Einrichtung einer Wohnung im Regierungs-Registratur-Gebäude in der Rheinstraße vorsommenden Banarbeiten, in dem Bau-bureau Wellrichtraße 3. (S. Tgbl. 23.)

Bir machen hiermit befannt, daß in unserer Che das Nassausiche Güterrecht durch Chevertrag vom 22. Januar 1872 ausgeschlossen ift und fein Chegatte für die Berbindlickeit des andern haftet.

Wiesbaben, ben 26. Januar 1872.

Philipp Frankenfeld von Kirberg. Johannette Frankenfeld, geb. Schreiner. Eine achtiheilige Bogelhede mit Zugehör, 8 Käfige und 3 harzer Weibchen find zu verlaufen Felbstrage 16. 7593

Ein brauner Regenmantel ift billig gu verlaufen bei Wwe. Kowald, Hochkätte 2.

Auf dem Zimmerplat verlängerte Bellritftrage find Spane zu haben.

Eine nufbaumene Rommode und ein Rüchenschrant zu vertaufen Dotheimerftrage 2a. 7580

Ein gebrauchtes Softhor und ein großer Ofen für eine Wirthschaft zu taufen gesucht. Näheres Expedition. 8223

Damentleider werben nach neuester Façon ichnell und billig angefertigt. Rab. Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege h. 9224

Ein Schild, welches sich für eine Wirthschaft eignet, und eine Spieldose, sowie sonstige Wirthschaftsgerathe sind zu vertausen Sommerstraße 4 im 1. Stod.

Rübenfraut per Bfb. 8 fr. bei Heh. Bossong.

Mite Zeifungen werben zu faufen gefucht. R. Erp. 9080

rudiadien aller Art werben geschmadvoll, schnell und billig ausgeführt in ber Buchdruckerei von J. Edel, Guenbogen.

Wohnunas-Veränderuna.

Meinen geschätten Kunden, sowie einem verehrlichen Bublifum gur Rachricht, daß fich mein Geschäftslofal nicht mehr Sirichgraben 8, fonbern

Helenenstrasse 20"

befindet. Bugleich empfehle ich mich in allen in mein Fach eindlagenben ! Arbeiten unter Buficherung prompter und reeller Bedienung.

Louis Sator jun.,

aun

See

Dät

546

in (

fani

emp

Ba

Da

761

fint

lte

ga

fü

6

B

be

76

¥

Maler und Ladirer, 20 gelenenftrage 20. 9220

Geschäfts-Empsehlung.

Einem geehrten hiefigen, sowie auswärtigen Bublitum mache ich hiermit bie ergebenfte Anzeige, bag ich unter'm heutigen ein

Lackirer-Geschäft, Hiridigraben 8,

errichtet habe. Ich werbe bas mir zusommende Bertrauen bei solider und prompter Arbeit jederzeit zu rechtfertigen suchen und bitte baber um geneigtes Wohlwollen. Bugleich bemerke ich, bağ ich jede beliebige Holzfarbe naturgetren nachzuahmen im Stanbe bin. Befiellungen werben angenommen Rirchgaffe 22a ebener Erbe. Hodadtungsvoll

Peter Schön.

Schuh- und Stiefel-Lager

Jos. Dichmann.

Langgaffe 8 a,

empfiehlt eine Parthie febr ftarter, gang hober

Bafferstiefeln das Paar 14 fl., Aniestiefeln in Kindsleder das Baar 11 fl., wollene Schuhwaaren zu herabgesetzten Preisen, alle Sorten Gummijduhe, nur gute Qualität, eine Parthie Saushaltungsbürften und Besen erlaffe wegen Aufgabe diefes Artikels unterm Rostenpreise.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, bag ich

Lehrstrasse S

ein Tapezirer-Geichaft eröffnet habe und verspreche bei nur foliber Arbeit reelle Bebienung. Hodadtungsvoll

Gerlach, Tapezirer, 8 Lehrstraße 8.

Aechte englische Champagner:Rühler, für Ganhöfe febr empfehlend, außerft billig bei A. Markgraf, Wilhelmstraße.

Ein Ranape ift febr billig ju vertaufen Mauritiusplay 6 britter Stod. 9216

Gutes Sauerfraut billig zu haben Schwalbacherftr. 55. 9222

Nene Fischhalle, Ede ber Golde n.

Eingetroffen bie so beliebten Zander (Schill), ausgezeichnet jum Kochen, Rheinsalm (billigft), sowie die übrigen Fluß- und Seefische, serner ächte Kieler Sprott und die bekannten gebratenen Däringe (marinirt) per Stud 3 fr., Bratbudinge 3 fr. 2c. 535

Ital. Maronen

per Pfund 10 fr. bei 5469 Chr. Wol

582

gen.

fum

rid.

ein-

eller

nache ein

3,

t bet

und

daß

ener

her

jen,

ität,

fen

erm

9131

nur

er,

fehr

at 6 9216

9222

Be.

Chr. Wolff jun., Maritfirage 26.

Chocolade

in allen Sorten u. siets frischer Waare aus der rühmlicht bestannten Fabrik von Wittekop & Co. in Braunschweig empstehlt F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 7614

Pantrohlen, 1. Qualität, sind in Waggens, sowie in Maltern in flüdreicher Waare sortwährend frisch zu beziehen bei

P. Blum, Metgergaffe 25. 7611 Befte Qualität Ofentohlen in jedem Quantum aus bem

Haufe, sowie auch Wellchen zu beziehen bei 7612 G. Lang, Steingasse 31.

Ruhrer Dfen-, Schmiede- und Brockel-Rohlen find fortmahrend zu beziehen bei

138 J. K. Lembach in Biebrich.

Die

Dampf-Brennholzspalterei

Brennholzhandlung

bon

W. Gail, Dotheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen, und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus.

Theater.

Ein halbes Abonnement für einen Plat im 1. Rang (Balton) fann für längere ober fürzere Zeit abgegeben werben. Näh. Exped.

9236

Webergasse 15 sind folgende **Mobilien** zu vertausen: Ein gut erhaltenes Consolschränken mit Spiegel, ein runder Zulegetisch und ein Küchenschrank mit Glasanssat.

9227

Eine icone, englische Dogge (Boger) ift zu vertaufen. Rab. Greebition.

Alle Sorten Wlaichen werben angefauft Neroftrage 19. 227 Antauf von Flaiden, Kleiber, Mobel, Betten zu ben höchsten Breifen Kirchhofsgasse 10. 9115

Preisen Kirchvösgasse 10. 9115 Kirchgasse 25 sind Bruchsteine zu verlaufen. 7594

Ein junger Spighund (Männchen) ift zu verfaufen Römerberg 35. 9235

Anlauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei 7610 J. P. F. Mastert, Reugasse la.

Gebr. Rættig, Optifer

Dr. Schröder'schen Augenklinik

Wiesbaden.

928

276

A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a,

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

Kür Holzmalerei

diverse Gegenfiände von Abornholz in schönster Auswahl empfiehlt C. Schellenberg, Goldgasse 4. 7565

Alle in das **Tapezirer-Geschäft** emichlagende Arbeiten werden solib und billig in und außer dem Hause angefertigt. Näheres Expedition.

Strohdeden, sowie Rorb. u. Stuhlstechtereien werden gut und zu billigen Preisen angesertigt von 4465 F. Buxbaum, Michelsberg 28.

Mühlgasse 11.

Wegen Wohnungs-Beränderung verlaufe ich Herrens und Damenkleider, Schuhe und Stiefeln z. zu sehr billigen Preisen. S. Sulzberger. 8586

Dotheimerstraße 10 im hinterhause ist eine gute Decimals waage zu verlaufen. 2016

Eine große Parthie leere Cigarrentifichen werden billig abgegeben Martifitage 8.

Militar= und Glace Sandiduhe werden icon gewaschen und gefärbt obere Webergasse 41. 7607

Drehspäne von Schmiedeisen werden angekauft. 52 Gasbureau. Friedrichftraße 40. Rohr- u. Strohstühle geslockten Ellenbogengasse 4. 760

Junge Leg-Hühner und Hahnen

(Spanier), sowie alle seine und gute Arten, für Haushaltungen und zur Zucht, sind zu haben bet 9028 C. Herber, Mainzerstraße.

Ein wenig gebrauchter Rollwagen ist zu verstaufen. Näh. Exped. 9022

Ein junges, gut zugerittenes Reitpferd ift zu verfaufen. Rah. Erp. 5016

Ein brauner Ballach, 6 Jahre alt, ift zu verlaufen Steingaffe 9.

An- und Verkauf von Möbeln, Rleidern 2c.

14 Kirchhofszasse 14. 328 Ein ovaler Mahagonitisch, eine Conscle und ein sehr ichöner Waschtisch von Rußbaumholz mit Marmorplatte sind Umzugs halber zu verlausen. Räberes Expedition. 2066

Ein zu jedem Gebrauche geeignetes, schönes, braunes Pferd, sechs Jahre alt, ift zu verkaufen. Näh. Exped. 7985

Gin gut erhaltener Flügel, befonders für Anfänger geeignet, ift zu verlaufen. Raberes Expedition. 8799

Bier febr foone Sadftode für Metger find zu verfaufen im Gafthaus zum Baren in Bierftadt. 7542

Rorns und Gerstenstroh, sowie Didwurz zu verlaufen Emserstraße 22.

Gine faft neue Rahmafdine zu verlaufen. Rab. Erp. 8133

Notiz-Zettel und Memorandums

2. Schellenberg'iche Sof-Buchdruckerei.

Pianoforte-Lager

Neiche Auswahl in Bianinos, Tafelklavieren, Harmoniums 2c. aus ben berühmtesten Fabriken bes In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werben eingetauscht. 139

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianosorte-Lager

dum Bertaufen und Bermiethen. 283 Ed. Wagner, Larggaffe 31, vis-d-vis dem "Abler".

Biano, Instrumente aller Urt and Rustalien empsiehlt zum Bertauf und Berteihen 281 A. schollenberg, Lichgasse 21.

Gardinen

von 4 fl. an per Fenfter,

Damast-, Rips- und Portièrem-Stoffe

empfiehlt in größter Auswahl und zu alten Preisen ohne Aufschlag

J. Hertz,

9243

Langgaffe Se.

100 Duzend leinene Merrenund Damen-Manschetten zum Doppeltragen à 18 und 24 fr. das Paar habe erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

J. B. Mayer,

Beifiwaarenhandlung, Langgaffe 38, Kranz.

Mauritinsplat 6.

Frische Schmelzbutter per Pfund 30 fr. 9226
Ein Gartenplatz für eine photographische Anstalt, in der Rähe der Trinkhalle, ist auf mehrere Jahre zu verpachten. Näh. in der Expedition d. Bl. 9230

Berein für Naturkunde.

Mittwoch den 31. Januar Abends 6 Uhr im Museumssaale Bortrag des Herrn Dr. med. Thilevius über den Athmungsproceh bei Menschen und Thierens. Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

OF STÜCK STÜCK SAlaminute 54kt.

VISITENKARTEN alaminute 54kt.

GLuisenplatz 6

Gebrüder Petmecky,

Oruckerei & Geschäftsbücher Fabrik.

Rechnungsformulare, Circulaire, Facturen, Preis-Courante, Wein- und Speisefarten, Ballfarten, Abreß. Bistiund Berlobungsfarten, Wechsel, Anweisungen, Wein- und Waaren-Etiquetten 2c. 2c. werden billigst angesertigt in der Lithographischen Anstalt von Jos. Ulrich, Lithgasse 6. 5696

Maskengarderobe!

Ich mache bem geehrten Publikum, allen Freunden und Bekannten die Anzeige, daß ich eine prachtvolle Maskengarberobe, für Herren wie für Damen, zur Auswahl fielle, alle in Sammet und Seide.

alle in Sammet und Seide. Ferdinand Müller, Hochflätte 30,

Eingang vom Michelsberg.

NB. Bitte um zeitige Beffellung.

9242 9218

Astrachan-Caviar, Niziga,

Jus de Glowkwa, Essence de Glowkwa, Gribnis,

Moskauer Schoten

empfiehlt

F. Bellosa, Taumusstrasse 10.

Egmonder Schellsiche chr. Wolff jun., Martifirage 26.

Mauritiusplat 6. Täglich frijde Butter und Eier.

9226

9244

Rindfleisch

erster Qualität per Pfd. 16 kr., Hammelfleisch und Kalbsleisch per Pfd. 14 kr. bei

Franz Edingshaus,

8994

Adlerstraße 19.

Grünekern, ganz und gemahlen, per Pfd. 12 fr. bei Reh. Rossong. 9124

Bei Ph. Schlott, Dellmundfrage, fann guter Garten grund unentgelblich abgeholt werben. 9241

Groke Berloofung

von Gewerbs-Erzeugnissen der Gewerbe-Halle

jaale

amen

ď.

Kr.

26

(Y

ik.

Breis:

Bifit-

ijchen 5696

e!

allen

bat

ftelle,

te 30,

9242

9218

0.

9244

9226

(eisa)

9124

rten

S,

filt

Laut von Königl. Oberpräfidium zu Cassel genehmigtem Berloosungsplan hat der erste Preis einen Werth von 200 Thalern und besteht aus:

"Einer franz. nußb. Bettstelle mit Spungfeder- und Roßhaarmatraze, Keil, Kissen und Plumeaux; einer nußb. Washtsich mit Marmor; einem nußb. Reiderschrauf, einem nußb. Zoislettentisch, einem Ruhebett und einer Betts Borlage."

Bur Berloojung wird der ganze Ertrag der Einnahme nach Abzug der Untosten verwendet und sind ausgewählt: Rußb. Busset, Aleider-, Glas-, Bücher- und Küchenschränke, Brandkissen, Schreib-, Räh-, Sopha- und Flaschentische, Rohrund Polstersiühle und Sessel, Kanape's, Betten und Bettwerk, Spiegel, Teppiche und sonstige kleinere Haushaltungsgegenstände, welche im oberen Saal der Gewerbehalle, kl. Schwaldacherstraße, ausgesiellt sind. Der kleinste Gewinn ist nicht unter 21/3 Thaler im Werth.

Berläusig werden die Loose von 1 bis 6000 verkauft und ist die Auswahl der Gewinne darnach berechnet; bei weiterer Nachfrage wird immer ein weiteres Tausend verkauft dis zu 10000

ind bemgemäß die Gewinne weiter ausgewählt.

Loofe a 10 Silbergroichen sind zu haben bei ben Herren: Kaufmann Bickel, Langgasse, Kaufmann W. Eichhorn, Langgasse, Ford. Kobbe, vormals A. Flocker, Webergasse, Feller & Gecks, Buchhandlung, Langgasse, Hahn, Papierhandlung, Langgasse, Häuser, Tapetenbandlung, Kirchgasse, Jurany & Hensel, Buchhandlung, Langgasse, Kaufmann Jäger, Langgasse, K. Knofeli, Wichelsberg, Chr. Limbarth, Buchhandlung, Kranzplat, Expedition des Tagblatts, sowie in der Gewerbehalle, sleine Schwalbacherstraße Za.

Der Tag ber Ziehung wird noch näher befannt gemacht. Die Ziehung findet unter polizeilicher Aufsicht noch vor Ofiern öffentlich flatt.

Verein zum Schutze gegen schädliches Creditgeben.

Montag ben 29. Januar findet die jährliche General-Berfammilung fiatt, zu der wir die Mitglieber um gahlreiches Erscheinen bitten.

Tagesorduung: a) Berichterstattung über bas verflossene Bereinsjabr;

b) Ergänzungswahl des Ausschusses für die statutengemäß austretenden drei Witglieder;

c) sonstige Bereinsangelegenheiten.

Rocal: Café Schiller, eine Stiege hoch.

7545

Ber Ausschuss.

Französischen und Englischen

Unterricht

9009 ertheilt Professor Georgey, Neugasse 11.

Ein noch gutes Copha ift in einem Landhause billig zu verlaufen. Rah. Exped. 9181 Hôtel Victoria.

Orchester-Concert à la Bilse

in und außerm Abonnement, 537 ausgeführt von der ganzen Capelle des Hoss. Füs.-Rog. No. 80 unter Leitung ihres Capellmeiflers Fr. W. Münch.

Saal Weins.

Heute Montag den 29. Januar Abends präcis 9 Uhr:

11. humoriftische Sigung.

溪。

Saalbau Nerothal. Vorläufige Anzeige! Am Fafinacht: Montag findet wie alijährlig ein

grosser

Masken-Ball

flatt. Das Nähere später in diesem Blatte und durch die Anschlagezettel. Das Comité. 471

Masten-Attzeige.

Die Masten-Garderobe, vormals Herrnmüblgasse 2, besindet sich jeht obere Webergasse 44 und empsiehlt sich zu bevorstehenden Bällen einem geehrten Publikum noch ganz besonders durch eine erneuerte und vermehrte Answabl in Anzügen und Domino's, und halt

fic ber ergebenft Unterzeichnete jur Entgegennahme gefälliger Auftrage bereit.

24 obere Bebergaffe. G. Rösch, Bebergaffe.

Masten-Garderobe.

Bu ben bevorstehenden Masten Ballen empfehlen einem geehrten Bublitum unsere Masten-Garderobe, frijd hergerichtet, und aus einem Theile ganz neuer, eleganter Costime bestehend, welche besonders ben geehrten Besuchern von Gesellschafts Masten-Ballen zu empfehlen waren.

F. & H. Karl,

7588

Whist

und Piquetfarten in diverser Qualität, Whise u. Bostonmarken empsiehlt C. Schellenberg. Goldgasse 4. 7564

Ein großer, febr ichoner Reifepeig ift zu verlaufen Connenbergerftrage 3. 5849

getreue Nachahmungen guter Originale, sind in reichster Auswahl bei uns vorräthig. Zur Ausschmüdung neuer Wohnungen, zu Hochzeits- und Aussteuergeschenken sür junge Haushaltungen empfehlen sich dieselben ganz besonders. Wir führen nur Ornae der anerkannt vorzüglichsten Anstalten, doch sind dieselben nicht theuerer, als die jeht so vielsach angebotenen Deldrucke minder renommirter Häuser. Auch sind wir gerne bereit, die inseren

יבמ (V

ne:

76

D

Lo

S

ne

Íď

fte n

in

Bilber g egen bestimmte monatliche Ratenzahlungen zu liefern.

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ede der Lang- und Webergasse).

Eine Parthie Bielefelder und ismacher Leinen

in gangen und halben Studen,

Halbleinen

in Studen und Reften.

Sandticher, weiß gebleichte Studenhandtücher, per Elle 9, 10 mmd 12 fr.; in bestem Hansleinen, ganz breit, 15 bis 18 fr. per Elle; abgepaßte per Oyd. st. 4., 4½, 5. bis fl. 10.; dieselben in Damast und Jaquardgewebe fl. 8. 45. per Oyd. und höher. — Küchenhandtücher per Stüd (30 Ellen) von fl. 2. 30. an. — Teller- und Gläsertücher per Oyd. st. 2. 48.

Eine Parthie (reinleinene) große Taschentücher

für Kinder in weiß und farbig, per Dyd. von fl. 1. 48. an; große Sorten Herren- und Damentaschentücher, per Dyd. fl. 2. 30., 2. 48.; besonders billig feine leinene Sorten, die sonst fl. 7. dis fl. 10. kosteten, à fl. 4., 4½. dis fl. 6. per Dyd. Imitirte weiße Zaschentücher, halbgroße, fl. 1. 48., größte Sorten fl. 2. dis fl. 2. 12. per Dyd. — Eroße sartige Taschentücher per Dyd. fl. 2.; besonders (für Schupfer) gute farbige Taschentücher in Halbleinen und Reinleinen in großer Answahl.

Tischtücher in 1/4 und 1/4 Oth. per Stud von 54 fr. an, Gervietten per Oth. von fl. 3. 30. an, je 1 großes Tischtuch mit 6 passenden großen Servietten fl. 4., 5. 15, 7 und höher, je 1 Taseltuch mit 12 passenden Servietten in Damast und

Drell, fl. 9. 48., 10. 30. und höher. Thee- und Raffeededen und Deffertservietten in Raturell-Damast, camois und acht türkisch-roth, dieselben in Rommobebeden in allen Größen.

Cachemire, Tijche und Kommodededen fl. 1. 12., 1. 30., 2—3. Schwere Rips und neueste gestätte Tischbeden von fl. 4. 30. an. Wallis-, Piqué- und Victoria-Bettbeden fl. 2. 30., 3., 3. 30., 4. 30. und höher. Madapolam, Chifson, Shirting, Barchent, Piqué, Façans 1c. bei

S. & M. Oppenheimer,

523 37 Langgaffe 37, vis-à-vis dem Moler.

Specialität in Trauer und Halbtrauer.

Mein Lager in

Trancr- und Halbtrauerwaaren

ift für die Wintersaison aufs Bollftändigste affortirt. 7606

L. H. Reifenberg. 35 Langgaffe 35.

Für Sotels und Ausstattungen empfehle mein Fabrit-lager Bierstadter Leinen in 12/4 und 9/4 verschiebener Analität, sowie Gebild, als Tischtücker jeber Größe, Gervietten und Pandtücker unter Garantie und zu billigsten Preisen.

7429

G. H. Lugenbühl, Markiftraße 15, zunächt dem Uhrthurm.

zu verkaufen:

Eine vollständige Garnitur Möbel, Mahagoni mit roth-braunem Seidenstoff, eine ditto in Ausbaum mit braunem Plüsch (nen.) Näheres Schillerplat 3 im Pinterhaus. 8796

ezenschirme

für herren, Damen und Kinder in allen Stoffen empfiehlt in größter Auswahl zu ben billigsten Preisen

M. Profitlick, Metgergasse 20. Reparaturen und llebergieben ber Schirme wird beftens ausgeführt.

Muhisasse 11.

Mus und Bertauf von Betren- und Damenfleibern, Betten, Möbel u. f. w.

In der Morikstraße

uns

anz

An=

nen

bie

in

ens

079

ten,

585

ift ein rentables Wohnhaus unter gunftigen Bedingungen gu vertaufen. Rab. Expeb.

Das Landhaus No. 57 an der Sonnenbergerstraße (Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigenthümers sost zu verlausen. Näheres in der Gärtnerei von A. Weber in der verlängerten Parkstraße.

Obere Abelhaibstraße ist ein Saus zu verkausen. Räberes Erpedition. 7605

Ein neuerbautes Wohnhaus mit Garten, bequem einzerichtet, zu verschiedenen fleinen oder größeren Wohnungen geeignet, sieht zum Berkause bereit. Näheres Expedition.

In vorzüglicher Lage, in der Rabe des Kursaals, sind zwei fertige Bauplate von 40 Ruthen 32 Schuhen und 44 Ruthen 52 Schuhen unter gunstigen Bedingungen zu verkaufen. Nöheres Expedition.

Haus-Berkauf.

Ein neuerbautes, breifiödiges Mohnhaus nebst einem zweistödigen hinterhaus und entsprechenbem Hofraum, belegen in einer ber schönsten Strafen der neueren Stadt, ift unter günftigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

Bu verkausen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dotheimerfraße 29 a. 7603

Shous Baubiage im neuen Barquartier zu verfaufen. 7602

Zwei gut gebrannte **Backeinmeiler**, 196,000 u. 155,000 Stüd haltend, gut abzufahren, find preiswürdig zu verkaufen bei 8163 C. Roth. Rheinstraße 41.

1/2 Duțend gut erhaltene, gepolsterte Stühle, engl. Façon, werden preiswürdig abgegeben von 7638 Tapezirer Zimmermann, Reuzasse 11.

Eine schöne, geräumige Wirthschaft, wobei man auch Rocerei betreiben kann, nebst einer schönen Bohnung und großem Weinkeller ist zu vermiethen; baselbst ist noch ungefähr für 250 fl. guter Wein zu haben. Näh. Exped. 9003

Gebrauchte Roffer find ju verlaufen Langgaffe 38. 7

Am Sonntag Morgen hat ein armer Mann von Bierftadt über Wiesbaden nach Mainz 85 fl. in Papier verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 7587

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung in und außer bem Hause. Auch würde dieselbe eine Stelle in einer Wascherei annehmen. Näheres Dopheimerstraße 2 d. 9233

Ein Bügelmäden sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Raberes Bleichtraße So. 7583

Helenenstraße 5 wird eine gute Büglerin gesucht. 7598 Eine perfette Weißzeugnäherin, welche schon ausbessern und stopfen fann, sowie im Luschneiben bewandert ift, sucht Beschäftigung.

Näheres Kömerberg 25 im Borberhaus ebener Erbe. 7751 Eine junge Wittwe sucht eine Monatstelle ober Beschäftigung im Waschen und Puten. Näheres Herrnmühlgasse 1, 3 Stiegen hoch rechts. Lehrmädden Gefuch.

In einem feinen Laden-Geschäft wird ein anständiges, junges Mädden in die Lehre gesucht. Näheres Expedition. 9211 Marktstraße 25 wird eine Frau zum Wecktragen gesucht. 8688 Ein Mädden, welches nähen kann, wird in ein Schuhmachergeschäft gesucht. Näheres Webergasse 19. 9238

Siellen Gefinds.
Eine Krankenwärterin wird jum sofortigen Eintritt für die Augenheilanstalt gesucht; nur welche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melben bei dem Berwalter der Anstalt W. Bausch. 436 Gesucht ein zu jeder Arbeit williges Mädchen. R. E. 9172

Ein Dienstmäden wird auf 1. April gesucht. Rab. Dranieniraße 16 Parterre. 9126

Ein braves Maden, welches bie hausarbeit versteht, wird in eine größere Stadt zu einer kleinen Familie gesucht. Nab. Wellritgirage 5 Parterre.

Ein solides Mabden, welches gut burgerlich tochen tann, wird auf gleich gesucht Faulbrunnenstraße 11. 7544

Ein braves Diensimäden wird gesucht Feldfraße 7. 7532 Den geehrten herrschaften kann stets gutes Bersonal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 7247

Gesucht für ein Hotel:

Eine Röchin, welche für die Dienerschaft zu tochen und alle feinen Gemüse für die Tafel zuzubereiten hat. Eintritt zwischen 1. März und 1. April. Jahresstelle. Ferner 2 Mäden für die Rüche und 2 Mäden für die Porzellanspulfüche. Näherres Erpedition.

Ein achtbares Mädchen, mit den besten Empsehlungen versehen, in Küchen- und Haus-, sowie in Handarbeiten vollständig vertraut, sucht Stelle, am liebsten bei einer einzelnen Dame oder zur Führung einer kleinen Haushaltung. Räh. Abolphsallee 3 im Hinterhaus.

8882

Ein tüchtiges Rudenmadchen gefucht. Raberes in ber Reftauration Engel.

Ein Madden, bas die Hausarbeit versteht und im Koden be wandert ift, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie. Rab. bei Fr. Haußer, Goldgasse 21.

Kochbrunnenplat 3 wird ein Kindermädden gesucht. 7595 Ein Mädden, weldes alle Hausarbeiten gründlich versteht und bürgerlich koden kann, sucht auf d. April eine Stelle. Räheres Rheinstraße 37 eine Stiege hoch. 9221

Ein fleißiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, das sich durch gute Zeugnisse ausweist, wird für eine Familie von zwei Bersonen gesucht. Zu melden Worgens von 9—12 Uhr oder Abends zwischen 5 und 8 Uhr Dobheimerstraße 24 zwei Treppen hoch.

Ein Dienstmädchen gesucht Gemeinbebabgäßchen 3. 7591 Ein treues, zuverlässiges Mädchen, das gut selbstständig tochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine passende Stelle. Rab. Faulbrunnenstraße 8, 2. Etage. 9217

Lehrjunge gesucht von Schreiner W. Leber, Nerostraße 22. 9014 Ein frästiger, wohlerzogener Junge kann die Schlosserie ersternen Friedrichstraße 35.
Sin gewandter Diener mit guten Zeugnissen wird für einen Kranken gesucht. Räh. Exped.

Zwei gewandte Meffingdreher

tonnen bauernde Arbeit erhalten bei

Bendelin Künstler in Maing. 547 In der Hirschapothele fann ein tüchtiger Hausbursche sofort eintreten. 9192

Ein Schlosserlehrling wird gesucht Geisbergstraße 14. 7572 Ein Schreiner gesucht Steingasse 25. 9246

Bwei freundliche Zimmer, ein größeres und ein fleineres, find mit ober ohne Blobel gleich an einen herrn ober Dame auf's Gin Souhmaderlebrling gesucht Martifirage 6. 8660 Souhmadergesellen auf verfchiebene Arbeit tonnen Befcaft. Jahr gu vermiethen; auf Bunich mit Benfion. Raberes in tigung erhalten bei der Expedition d. Bl. Ein möblirtes Zimmer billig zu vermiethen. Näh. Exped. 200 In schönster Lage sind zwei möblirte Zimmer an einen soliden Herrn für 24 fl. per Monat auf's Jahr zu vermiethen. Näh. Expedition. 7597 3. A. Selzer, Mauergaffe 2. 9205 Mömerberg 33 wird ein Schreinergeselle gesucht. Gin ftarter hausburiche wird gesucht Langgaffe 31. 9213 8000-10,000 Thaler auf erfte Hupothete ohne Matter für gleich gesucht. Geft. Offerten sub D. 24 besorgt bie Expedition b. Bl. mit Wohnung in guter Geschäftslage ift auf ben 1. April zu vermiethen. Raberes Delenenstraße 19 Laden 600 ff. werben gegen gute Dupothete gu leiben gefucht. 97 äb. 8602 Ein großer Reller, in welchem 40 Stud Wein lagern tonnen, ift auf 1. April zu vermiethen. Rab. Taunusstraße 27. 9038 9235 Expedition. Man fuct in Wiesbaden ein fleines Daus mit Gartden ober eine erste Etage von 6 Zimmern nebst Küche 2c. im Preis von 4—600 fl. zu miethen, aber in einer günstigen Lage, da man beabsichtigt, einige Zimmer wieder an Fremden zu vermiethen. Gest. Franko-Offerten bittet man unter G. K. Nr. 20 poste Arbeiter finden Logis fl. Schwalbacherfirage 4, 3. Stod. 9206 Reinlice Arbeiter tonnen Logis erhalten Steingaffe 21 im zweiten 9210 Stod links. Arbeiter finden Logis Metgergaffe 18 eine St. 7596 restante Coblenz zu richten. Dotheimerstraße 23 ist die abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern, Kiche nebst Zugehör und Gartenbenutzung auf 1. April zu vermiethen. Näheres baselbst eine Stiege Allgemeiner Krankenverein. Unferen Mitgliedern zur Nachricht, daß das Bereins-Mitglied Johann Adam Deuser verschieden ift. hoch von 11—3 Uhr Nachmittags.

Dog bei merftra se 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung BelEtage, enthaltend 1 Salon mit 2 Baltons, 5 Zimmer und Die Beerdigung findet bente Montag Rachmittags 3 Uhr vom Sterbebaufe, Birichgraben 1, aus ftatt. Riiche ic. Nah, bei B. Gail, Dotheimerfrage 29a. Die Direction. 8977 Faulbrunnen ftrage 8 im 1. Stod ift eine Wohnung bon 2 Bimmern, Ruche und Dachtammer gu bermiethen. Todes.Anzeige. Felbitrage 15 find mehrere Meinere und größere Bob-Berwandten und Freunden die schnerzliche Nachrichtt, daß unser geliebter Gatte und Bater, Johnna Aciana Douser, nach langen, schweren Leiben am 26. b. Mis. nungen, neu und bequem eingerichtet, mit Glasabichluffen verfeben, fogleich ober auf 1. April gu vermiethen. 8483 Räheres Röberftraße 19. vericieben ift. Die Beerbigung findet Montag ben 29. b. Dits. Rach-Riragaffe 6 Bel-Etage find zwei große, unmöblirte Zimmer mittags 3 Uhr vort Sterbehause, Birfdgraben 1, aus flatt. Rirchgasse 22a eine Stiege hoch sind zwei möblirte Zimmer mit ober ohne Kost billig zu verniethen.
Rirchgasse 25, 2. St., ift ein möbl. Zimmer zu verm. 8968 Louisenstraße 3 Part. sind 3 möbl. Zimmer zu verm. 3807 Mainzerstraße 14 sind die möblirte Bel-Etage und zwei möst. auf ben erften April zu vermiethen. Die trauernden Sinterbliebenen. MAY INCOMES A PROPERTY OF Qunstverein. Gemalde-Gallerie. Reu ausgestelltes Bilb: "Lette Gcene ber Schlacht bei Bimpfen" bon Capitan Schweiher aus Manchen. blirte Zimmer fofort zu vermiethen.
811
Rengaffe 11 ift eine Wohnung zu vermiethen. 14945
Rengaffe 11 zwei Stiegen boch ein gut möbl. Zimmer gu Hir das National-Denkmal auf dem Riederwald sind weiter eingegangen: Bon Derrn Conful Dr. Bodemer 5 Thr., durch die Expedition des Rheinischen Kuriers 62 Thr. 4 Sgr. 1 Bfg. (108 st. 45 fr.), was dankend bescheinigt Derein zum Schuten gegen ichadliches Creditgeben. General-Berein zum Schute gegen ichadliches Creditgeben. General-Berjammlung im Café Schiller. Orchefter-Concert à la Bilse unter Leitung des Deren Capellmeisters Fr. B. Minch Abends 71/3 Uhr im Hotel Bictoria. 11. Abends 9 Uhr: Dumoristische Sitzung im Weins'schen Saale. bantenb bescheinigt Ricolasstraße 6 zwei Stiegen boch ift ein Logis, beftebenb aus 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Ricolasstraße 6 Parterre. 9215 Blatterstraße 2 ist der zweite Stod auf den 1. April zu vermiethen; auch fann er früher bezogen werden. 9240 Somal bacherfirage 43a in iconer, gefunder Lage find ge-räumige, helle Zimmer ber 2. Etage moblirt zu verm. 7044 Stiftfirage 6 ift eine für fic abgefchloffene möblirte Bel Stiftstraße 6 fil eine fut fic augehör zu verm. 7760 Etage von 3—4 Bimmern, Küche nehft Bugehör zu verm. 7760 Stiftstraße 12 Barterre ein Salon und Shlafzimmer, gut 9234 möblirt, zu vermiethen. Taunusftrage 27 find möblirte Zimmer billig gu verm. 4424 Bebergaffe 24 im hinterhaus find zwei fleine Bohnungen 1. 8. 1b. Schnellgage. Stantfurt, 26. Januar 1872.

28eAfel-Courfe.

9 fl. 56 — 59 fr. Umperdam 993/s P. 1/s 6

9 * 60 — 42 ** Serfin 1047/s G.

5 * 81 — 33 ** Coll 1047/s G.

5 * 81 — 33 ** Coll 1047/s G.

5 * 81 — 33 ** Coll 1047/s G.

5 * 18 — 19 ** Louben 118 1173/s b.

2 * 18 — 19 ** Paris 921 s 3/s b.

2 * 18 — 19 ** Paris 921 s 3/s b.

9 * 40 — 40 ** Prisconto 4 9/s G. Breng. Fried. or . 9 fl. 58 Biffolm (borbeit) . 9 " 40 Foll. 10 fl. Stifde 9 " 53 au permiethen. Bil belmfirage 15 Barterre find 3 möblirte Bimmer billig 9 1, 50 -42 9 5 5 -55 5 81 -83 9 18 -19 11 45 -47 2 18 -19 9 40 -42 9219 au vermiethen. Ein möblirtes, freundliches Zimmer Onfaten 20 Fres-Stilde 11. monati. Bu vermiethen. Rah. Erped. 9195 In einem Landhaufe in befier Lage ift eine unmöblirte Bobnung fofort ober auf April zu vermiethen. Rab. Expedition. 7921 " 40 -42 " 241/s-251/s Ein freuntliches Zimmer (3 Treppen boch) ift möblirt an einen ruhigen Bewohner, am liebften dauernd, zu verm. R. E. 7576 . 2 Disconto 4 Drud und Berlag ber 2. Shellenbergiden hof-Budbruderei in Biesbaben,

ber

Un

Bo Bo

ma

For

bet

933

6

De

a

Sp be

di

31